



## Wohnen am Gasometer Ratsantrag

SPD-Fraktion  
im Rat der Stadt Münster

Bahnhofstraße 9  
48143 Münster  
Tel. (0251) 45 314  
Fax (0251) 511 750  
www.spd-muenster.de

25. Juli 2018

### Der Rat möge beschließen:

Der Standort "Gasometer" wird für eine städtebauliche Planung kurzfristig entwickelt. Dabei ist eine Bebauung unter Integration des denkmalgeschützten Bereichs vordringlich auf die Nutzungsform "Wohnen" zu planen. Hierfür soll die Immobilie durch die Wohn+Stadtbau GmbH erworben werden. Geschäfts- und Büronutzungen können möglich sein, sind aber der vorrangigen Nutzungsform "Wohnen" unterzuordnen.

Aufgrund der herausragenden Lage und visuellen Bedeutung im Stadtgebiet ist ein Architektenwettbewerb durchzuführen, um möglichst viele konstruktive Ideen und Lösungsvorschläge für eine städtebauliche Entwicklung zu erhalten.

### Begründung:

Der Gasometer ist Industriedenkmal mit besonderer Bedeutung für das Stadtgebiet. Alle bisher durchgeführten Nutzungen haben sich als nicht dauerhaft erwiesen. Aufgrund der visuellen Charakteristik des Industriegebäudes sowie des anstehenden Sanierungs- und Erhaltungsbedarfs ist eine nachhaltige Entwicklung voranzutreiben, die einen Beitrag zur Schaffung von preisgünstigem Wohnraum und/oder studentischem Wohnen leistet.

Sozialdemokratische Partei Deutschlands  
Fraktion im Rat der Stadt Münster

Dr. Michael Jung  
Philipp Hagemann  
Mathias Kersting  
Katharina Köhnke  
Hedwig Liekefedt  
Ludger Steinmann

Stephan Brinktrine  
Marius Herwig  
Michael Kleyboldt  
Thomas Kollmann  
Anne Schulze Wintzler  
Beate Vilhjalmsson

Doris Feldmann  
Dr. Cornelia Jäger  
Marianne Koch  
Gaby Kubig-Steltig  
Petra Seyfferth  
Robert von Olberg



Maria Winkel

